

Professionelle Druckkopfreinigung bei Canon Druckern

© by Matthias Franz – www.ink-center.de

Vorwort:

Vielen Dank, dass Sie sich für mein E-Book interessieren!

Ich möchte Ihnen hiermit einige meiner langjährigen Erfahrungen weitergeben, die ich im Laufe meiner täglichen Arbeit gesammelt habe.

Bitte beachten Sie, dass der Inhalt dem Copyright unterliegt!

Wenn Ihnen dieses kostenlose E-Book gefällt, dürfen Sie es gerne weitergeben, oder noch besser, empfehlen Sie es doch einfach weiter, indem Sie den Downloadlink weiterleiten, oder auf Ihrer Webseite verlinken. Denn so erhält der nächste Interessent stets die aktuellste Version dieses E-Books.

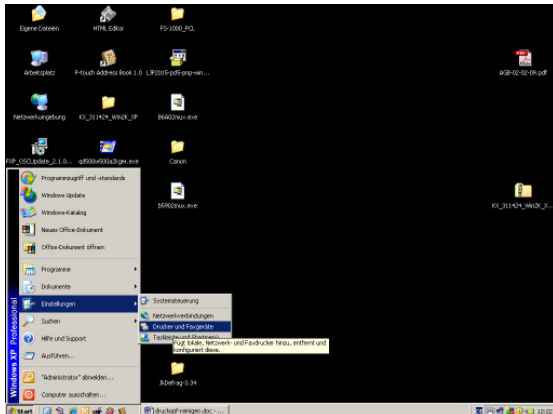
Und jetzt viel Spaß, und Erfolg mit diesem E-Book!

Ihr Matthias Franz

Ich möchte in diesem kleinen Ebook einmal für den technischen Laien zeigen, wie Sie einfach und effektiv den Druckkopf Ihres Druckers reinigen, wenn z.B. **Streifen im Druck** auftauchen, oder die **farbige Bilder** mit plötzlich einen starken **Farbstich** aufweisen:

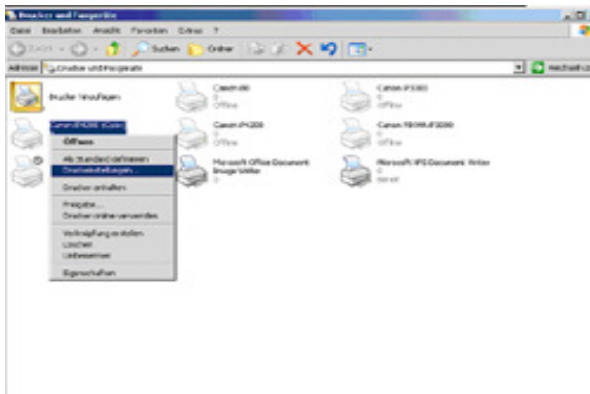
1) Suche nach der Fehlerursache:

Zunächst gilt es die Fehlerquelle zu lokalisieren, indem Sie über die Druckersteuerung ein sog. Düsentestmuster drucken:



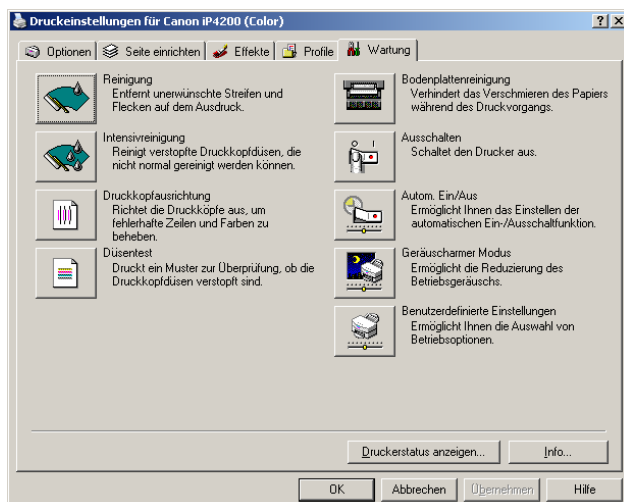
Gehen Sie wie folgt vor:

Starten Sie das Service-Programm Ihres Druckers, indem Sie Start => Einstellungen => Drucker und Faxgeräte wählen.



Klicken Sie Ihren Drucker mit der RECHTEN Maustaste einmal an, und wählen Sie im Menü den Punkt „Druckereinstellungen“.

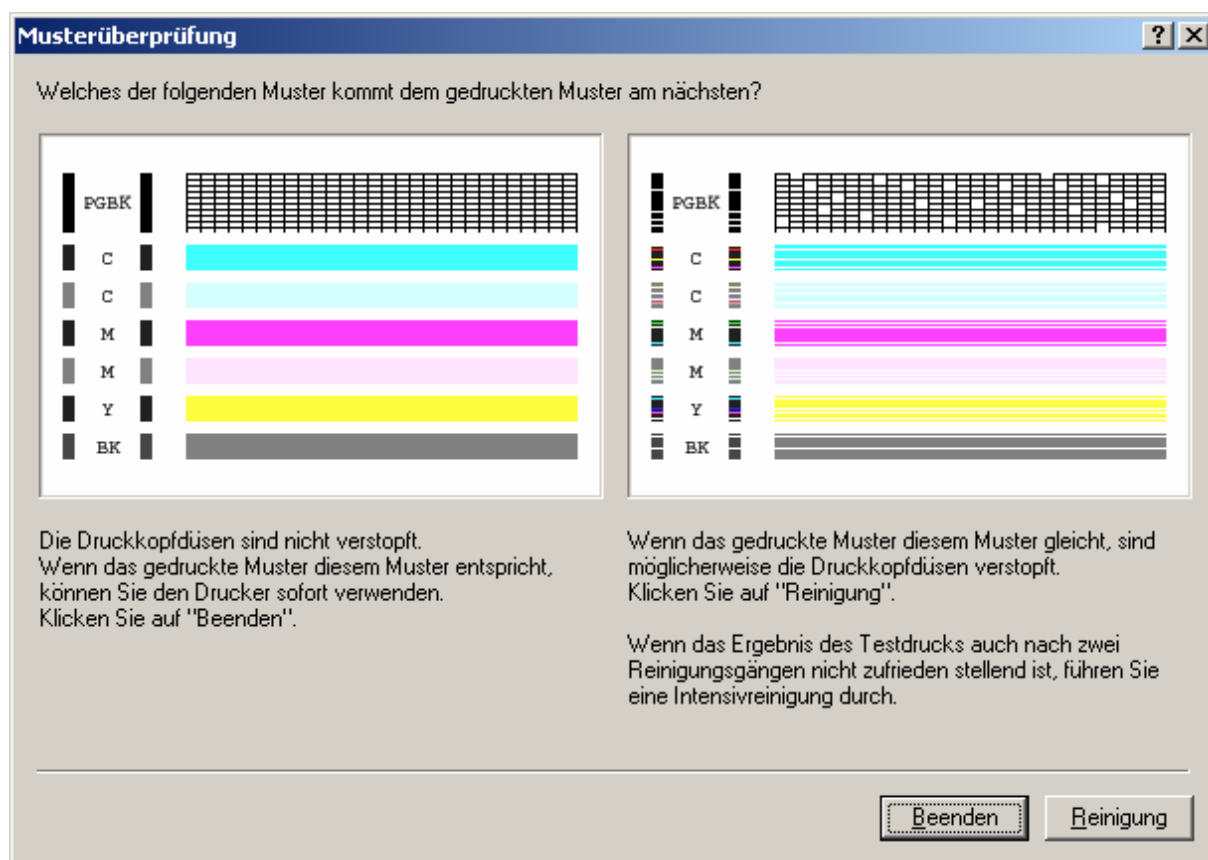
2) Düsenprüfmuster drucken:



In dem jetzt geöffneten Druckermenü klicken Sie oben auf das Register „Wartung“, und Sie sehen das nebenstehende Wartungsmenü.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Düsentest“ und befolgen Sie die Anweisung (mit OK) bestätigen, um ein Düsentestmuster zu Drucken.

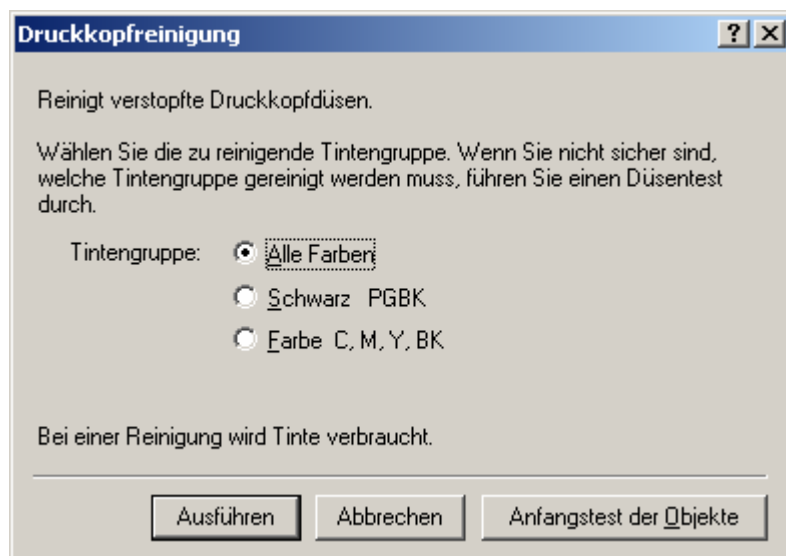
Der Drucker druckt jetzt ein Düsentestmuster, und zeigt Ihnen dabei auch an, wie das Ergebnis evtl. aussehen könnte:



Sobald Sie Unterbrechungen in dem gedruckten Muster, oder evtl. eine komplett fehlende Farbe auf dem Ausdrucken haben sollten, ist eine Druckkopfreinigung notwendig.

3) Druckkopfreinigung per Druckersteuerung:

Klicken Sie hierfür auf den Knopf „Reinigung“, und Sie können entscheiden, ob der Drucker alle Farben, oder nur einzelne Farben reinigen soll.



Nach der Druckkopfreinigung führen Sie erneut einen Prüfmusterdruck aus, so wie der Drucker es vorschlägt. Wenn das Testmuster jetzt korrekt gedruckt wird, ist alles OK, ansonsten werden wir im nächsten Schritt den Druckkopf ausbauen, und den Druckkopf einmal professionell reinigen:

BEVOR Sie beginnen,

- a) besorgen Sie sich z.B. bei uns im Shop <http://www.ink-center.de/> Düsenreiniger
 - b) Stellen Sie sich 2 Gefäße für die Druckerpatronen und den Druckkopf bereit. Ideal ist z.B. eine alte Untertasse oder Salatbecher.
 - c) benötigen Sie etwas Küchenkrepp.
 - d) Sind Gummihandschuhe hilfreich, um verfärbte Finger zu vermeiden.
 - e) stellen Sie den Drucker auf eine schmutzunempfindliche Unterlage, z.B. alten Karton, Zeitung o.ä.
- Wir übernehmen keine Haftung für evtl. Tintenflecken auf Teppich, Möbel, Kleidung oder sonstigen Gegenständen!**

4) Druckkopf ausbauen:

Im eingeschalteten Zustand einfach den Deckel des Druckers öffnen. Der Druckkopf bewegt sich auf dem Schlitten mehrfach von links nach rechts. Warten Sie ab, bis sich der Druckkopf einige Sekunden lang nicht mehr bewegt hat.

Ziehen Sie den Netzstecker des Druckers aus der Steckdose.



Entnehmen Sie bitte alle Patronen aus dem Drucker. Je nach Modell können 4 oder 5 verschiedene Druckerpatronen eingesetzt sein.

Legen Sie die Patronen auf eine schmutz unempfindliche Unterlage, z.B. eine alte Untertasse oder einen sauberen Salatbecher!

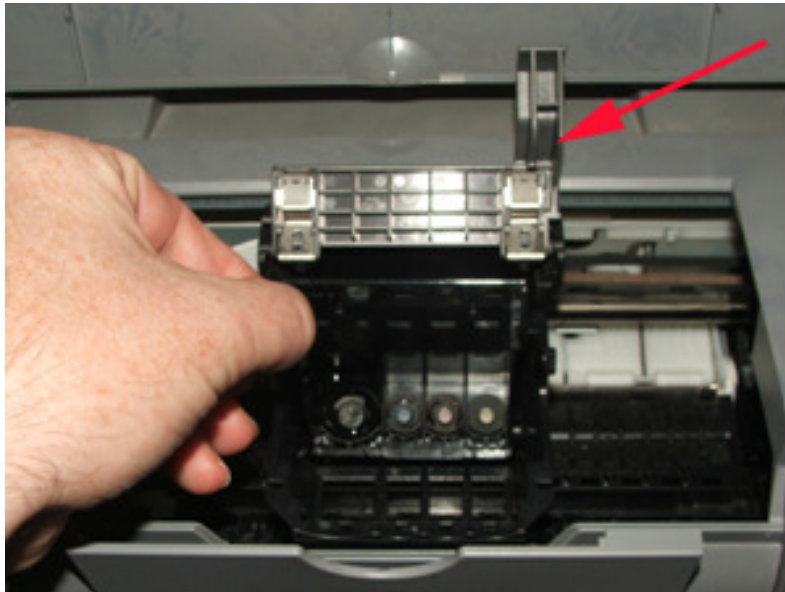
Prüfen Sie die Patronen:

Ist in allen Patronen noch ausreichend Tinte enthalten ?

Ist die Belüftungsöffnung, welche bei vielen Patronen oben auf der Patrone sitzt offen, oder ist diese durch Klebereste verstopft? Dann müssten Sie diese evtl. nachträglich noch etwas freimachen.

Öffnen Sie den Verriegelungshebel für den Druckkopf (roter Pfeil)

Entnehmen Sie den Druckkopf wie abgebildet. Vorsicht! Hier kann evtl. etwas Tinte auslaufen, daher gleich etwas Küchenpapier unter den Druckkopf halten!



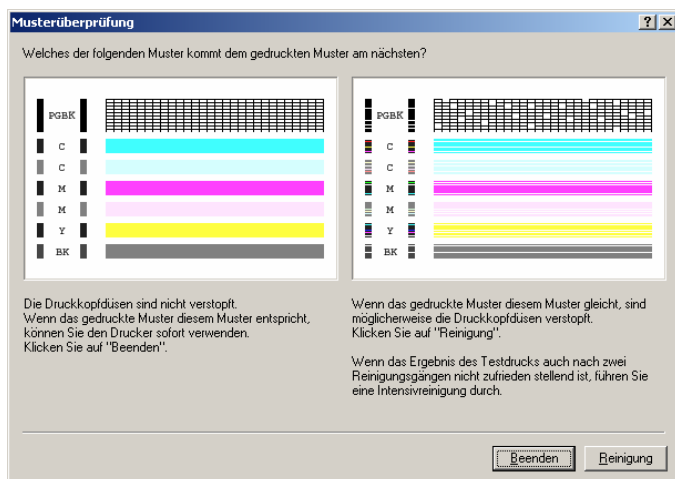
5) Reinigungsbad:

Stellen Sie den Druckkopf in ein Gefäß mit Düsenreiniger. Füllen Sie ungefähr soviel Düsenreiniger ein, dass die Unterseite des Druckkopfes ca. 1cm in der Flüssigkeit steht. Lassen Sie den Druckkopf mindestens 12 Std. in der Lösung stehen.

Nach der Reinigung entnehmen Sie den Druckkopf aus dem Reinigungsbad und stellen diesen auf mehrere Lagen Küchenpapier, und trocknen diesen bitte gründlich ab.

Wenn der Druckkopf gut getrocknet ist, setzen Sie diesen wieder ein den Drucker, legen den Verriegelungshebel nach unten, und setzen Sie die Patronen wieder ein.

Erst jetzt schalten Sie den Drucker ein, warten einen Moment, bis der Drucker die Initialisierung abgeschlossen hat.



Dann führen Sie eine Düsenreinigung über die Druckersteuerung (siehe Punkt 2) durch, und drucken ein Testmuster.

Sieht es so aus, wie links auf dem Bild? Dann ist alles OK. Ist das Testmuster noch unverändert schlecht, ist evtl. leider Ihr Druckkopf defekt.

Dann kontaktieren Sie uns doch bitte!

Schlusswort:

Bitte beachten Sie, dass wir für den Inhalt und deren Richtigkeit keine Haftung übernehmen!

Ich hoffe, Ihnen mit unserem kleinen E-Book etwas geholfen zu haben, und würde mich sehr über konstruktive Kritik, Verbesserungsvorschläge oder Erfahrungsberichte freuen.

Da ich dieses ständig E-Book weiterentwickeln möchte, sollten Sie, statt das ganze E-Book weiterzuleiten, einfach den Downloadlink weitergeben, damit dann stets die aktuellste Version weitergegeben wird.

Herausgeber:

Ink-center

Einzelunternehmen

Matthias Franz

Zur Bleiche 44

D-24941 Flensburg

Tel. 0461-49433936

Fax.0461-49433937

info@ink-center.de

www.ink-center.de

Ust.ID: DE227869461

St.Nr.: 1505502861